

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

291 (21.10.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Zweites Blatt.

Freitag den 21. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Kontroll-Versammlungen.

Bei der Herbst-Kontroll-Versammlung 1898 haben zu erscheinen:

Alle Dispositionsurlauber und Reservisten mit Einschluß der Halbvaalben und Garnisondienstfähigen sowie der zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften der Jahrgänge 1891 bis 1898 und der zwischen 1. April und 30. September 1886 Eingestellten. Es haben auch diejenigen Mannschaften der oben genannten Jahresklassen zu erscheinen, welche wegen körperlicher Gebrechen hinter die letzte Jahresklasse der Reserve, Landwehr I oder II zurückgestellt sind.

1. Am Donnerstag den 3. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, in Graben im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Graben, Ruffheim und Dieboldsheim.

2. Am Donnerstag den 3. November 1898, Mittags 12 Uhr, in Linkenheim im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Linkenheim, Leopoldshafen, Eggenstein und Hochstetten.

3. Am Freitag den 4. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Blankenloch im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Rintheim und Hagsfeld.

4. Am Freitag den 4. November 1898, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Blankenloch im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Blankenloch und Büchig.

5. Am Freitag den 4. November 1898, Nachmittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Spöck im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Spöck, Friedrichsthal und Stafforth.

6. Am Samstag den 5. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:

die Mannschaften des Stadtbells Mühlburg (Stadtheil Mühlburg beginnt mit Kaiser-Allee Nr. 73 einerseits und Nr. 22 andererseits).

7. Am Samstag den 5. November 1898, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:

die Mannschaften der Gemeinden Darlangen und Knielingen.

8. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe (ausschließlich Stadttheil Mühlburg).

Die Kontroll-Versammlungen finden in der Ausstellungshalle am Stadtgarten statt.

a. Infanterie einschließlich Jäger und Schützen und Volksschullehrer:

Am Donnerstag den 10. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1891.

Am Donnerstag den 10. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, die Jahresklasse 1896, 1897 und 1898 und sämtliche zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen aller Waffen, sowie diejenigen Wehrleute, welche bei der diesjährigen Herbstkontrollversammlung zur Landwehr II. Aufgebots übertreten, das sind alle diejenigen, welche in der Zeit von 1. April bis 30. September 1886 eingetreten.

Am Donnerstag den 10. November 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1893.

Am Freitag den 11. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1892.

Am Freitag den 11. November 1898, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, die Jahresklasse 1895.

Am Freitag den 11. November 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1894.

b. Specialwaffen: Kavallerie, Feld- und Fußartillerie, Pioniere, Eisenbahntruppen, Train einschl. Krankenträger, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Oekonomiehandwerker, Büchsenmachergehülfen, Arbeitsvolk, außerdem sämtliche Mannschaften der Garde und der Marine.

Am Samstag den 12. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1894.

Am Samstag den 12. November 1898, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, die Jahresklasse 1893.

Am Samstag den 12. November 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1891 und 1892.

Am Montag den 14. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Offizier-Aspiranten aller Waffen und Jahresklassen (1891-1898).

Am Montag den 14. November 1898, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, die Jahresklasse 1895.

Am Montag den 14. November 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, die Jahresklasse 1896, 1897 und 1898.

9. Am Dienstag den 15. November 1898, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Karlsruhe in der Ausstellungshalle am Stadtgarten:

die Mannschaften der Gemeinden Belerheim, Bulach und Rüppurr.

10. Am Dienstag den 15. November 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:

die Mannschaften der Gemeinden Teutschneureuth, Welschneureuth und Grünwinkel.

Fehlen bei der Kontroll-Versammlung, Erscheinen zu einer anderen als für den Jahrgang festgesetzten Kontroll-Versammlung sowie Zuspätkommen wird mit Arrest bestraft.

Schirme und Stöcke sind beim Betreten, Eigarren vor dem Betreten des Kontrollraumes abzulegen. Zuwiderhandlungen werden mit Arrest bestraft.

Karlsruhe, im Oktober 1898.

Bezirks-Kommando.

Nr. 99 111. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden in ordnungsgemäßer Weise bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1898.

Groß. Bezirksamt.

Arnold.

Bezirksverein Karlsruhe für äußere Mission.

Sonntag den 23. Oktober, Abends 6 Uhr,

findet in der Stadtkirche dabei ein Missionsgottesdienst statt, in welchem Herr Missionar **Autenrieth** (früher in Kamerun) einen Vortrag halten wird über

„die evangelische Mission im Hinterlande von Kamerun, ihre Erfolge und Schwierigkeiten“.

Jedermann ist hierzu freundlichst eingeladen. Das Opfer beim Ausgange aus der Kirche ist für die Mission in Kamerun bestimmt.

21. Der Vorstand: Mühlhäuser, Stadtpfarrer.

Kriegstraße 3a

ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April 1899 zu vermieten.

Ferner eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. auf 1. April 1899 zu vermieten.

Näheres bei Ehr. Wieder im Eckladen.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Karlsruher Lebensversicherung.

Die Kassen und Bureauz unserer Anstalt befinden sich nunmehr in dem neuen Dienstgebäude

Kaiser-Allee 4.

Dieselben sind für das Publikum geöffnet:
**Vormittags von 9-12 1/2 Uhr und
Nachmittags von 3-5 Uhr.**
Die Direktion.

Bekanntmachung.

3.1. Die Mitglieder des Bezirkschuttsvereins für entlassene Gefangene werden ers. in Kenntnis gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1898 durch den Amtsdieners G. S. in den nächsten Tagen erfolgt.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1898.

Bezirkschuttsverein für entlassene Gefangene.

Schutzverein für entlassene Gefangene.

Wie in vielen Orten des Landes besteht auch hier ein Schutzverein, welcher sich die Fürsorge für das wirtschaftliche und sittliche Fortkommen entlassener Gefangener zur Aufgabe gestellt hat. Diese Fürsorge beabsichtigt hauptsächlich die selbstthätige Bestrebung von Gefangenen nach einer geordneten Lebensstellung, sofern ein Erfolg zu erwarten ist, durch Rath und Beihilfe zu fördern. Sie kann insbesondere auf Verschaffung von Unterkommen, Lebensunterhalt, Arbeit oder der Aus- stattung dazu, auf Erleichterung der Heimreise oder Auswanderung, in Ausnahmefällen auch auf Geldgaben sich richten.

Die Fürsorge des Vereins erstreckt sich nicht nur auf entlassene Gefangene, sondern auch auf deren Familienangehörige. Auch bei der Durchführung der Zwangsarbeit und der Fürsorge für verwahrloste jugendliche Personen unter 21 Jahren wird der Verein in Anspruch genommen.

Diesen stets wachsenden Aufgaben zu genügen wird dem Vereine dadurch ersichert, daß die leider nur beschränkte Zahl von Mitgliedern nicht in dem Maße zunimmt, als sich das Arbeitsfeld des Vereins erweitert.

Wir wenden uns daher vertrauensvoll an die Einwohner der Residenz mit der Bitte, die sowohl der allgemeinen Sicherheit wie dem Wohl Einzelner dienende, auf dem Boden der Nächstenliebe wurzelnde Thätigkeit des Vereins durch Beitritt zu unterstützen und zu fördern.

Wohl wird es der Vereinsfürsorge nicht gelingen, jeden aus der Strafanstalt Entlassenen auf den richtigen Weg zu leiten, allein die Erkenntnis, daß es doch immer noch möglich war, einen großen Theil der von der Vereinsfürsorge behandelten nachhaltig zu bessern, denselben wieder eine ehrliche Existenz zu verschaffen, darf gewiß mit Befriedigung erfüllen und lohnt die Opfer, die das einzelne Mitglied dem Vereine bringt.

Der Jahresbeitrag beträgt 2 Mark.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden dankbar angenommen bei den Mitgliedern des Vorstandes.

Geistl. Rath und Dekan Benz,
Oberhofprediger, Dekan D. Helbing,
Oberlandesgerichtsrath Walli,

Oberamtsrichter Althaus,
Direktor W. Finckh,
Ammann Arnold.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der Maurer Jakob Friedrich Wöhlwend Witwe, Juliane geb. Nagel, von Teutschneureuth und aus der Gemeinschaftsmasse ihrer Kinder, Christine, Luise, Juliane, Jakob, Friedrich und Karoline Wöhlwend von da, werden der Teilung wegen nachverzeichnete Liegenschaften am

Samstag den 5. November 1898,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im Rathhause zu Teutschneureuth versteigert und der Zuschlag ert. ist, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. der Witwe gehörig:

1. L. B. Nr. 3358. 8 Ar 25 Meter Acker im Gottesauerfeld, neben Philipp Wilhelm Stober Witwe und Friedrich Stolz, Anschlag 175 M.

II. den Kindern gehörig:

2. L. B. Nr. 3081. 2 Ar 72 Meter Acker in den Hochstetten, neben Jakob Wilhelm Weinbrecht Ehefrau und Christof Jakob Grether Witwe, Anschlag 50 M.

3. L. B. Nr. 3392. 37 Ar 68 Meter Acker im Gottesauerfeld, neben Karl Metzger, Jakob Sixt Ehefrau und Wilhelm Friedrich Baumann, Anschlag 500 M.

4. L. B. Nr. 193. 9 Ar 24 Meter Hofraitheplatz, hiervon die Hälfte, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus samt Scheuer, Stall, Schopf und Schweinehällen, neben Jakob Heberlechner, Wilhelm Friedrich Grether

Kinder, Ludwig Eichsteller, Friedrich Weinbrecht, bornen Wilhelm August Stober, in der Hauptstraße dahier, wozu noch gehört L. B. Nr. 193 b. 12 Ar 65 Meter Garten, Acker und Wiese im Ortsetzer, neben Wilhelm August Stober und Wilhelm Friedrich Grether Kinder, Anschlag 2300 M.
Die Zahlung des Kaufschillinges hat bar zu geschehen mit 5% Zins vom Zuschlagstag an nach Verweisung des Notars.
Karlsruhe-Mühlburg, den 19. Oktober 1898.
Groß. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 28 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

* Kaiserstraße 81/83 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Vorplatz und Keller sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Karlsruherstraße 70 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nach der Straße, Küche mit Wasserleitung und Gas, Mansarde, 2 Kellern an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

3.1. Werderplatz 33 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zubehör, wegen Versetzung auf 1. Januar l. J. e. w. e. n. später zu vermieten.

Ebenfalls sind ein noch neuer Herd und einige Reibbretter preiswürdig zu verkaufen.

— Wegzugs halber zu vermieten sofort oder später 3 Zimmer, Küche, Vorzimmer, hinter Glas- abschluss, drei Treppen hoch. Näheres Kurvenstr. 1, eine Treppe hoch.

Herrschaftswohnung,

Karlstraße 66, mit reichlichem Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 66 im 2. Stock.

4.1. Friedrichsplatz 11,

3 Treppen hoch, ist sogleich oder später eine sehr schöne Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, zu vermieten. Näheres bei der Hauseigentümerin.

3.1. Augartenstraße 28,

1 Stiege hoch, ist eine freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Zugehör und Glas- abschluss sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. 3 Zimmer

mit Zubehör sind an ruhige Mieter sofort zu vermieten im Hause der Braun'schen Hofbuchdruckerei, Karl-Friedrichstraße 14.

2.1. Möblierte Wohnung,

bestehend in vier elegant eingerichteten Zimmern, Küche, Mädchenzimmer u. s. w., ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81/83.

In Weinheim sind zwei elegante, der Neuzeit entsprechende

Wohnungen,

je aus 7 Zimmern bestehend, event. auch eine große Wohnung von 10-12 Zimmern, zu vermieten. Offerten unter J. 63216 b an Haassenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Laden.

— Der Feuers-Laden mit Hinterzimmer Krögstraße 3a, neben Café Grünwald (Ruppurrerstraße), ist auf 1. April 1899 zu vermieten. Derselbe eignet sich zu jedem andern Geschäft. Näheres bei Chr. Wieder im Scladen.

Laden mit Wohnung gesucht.

3.1. In lebhafter Geschäftslage wird ein nicht zu großer Laden mit Wohnung von 4-6 Zimmern u. c. auf 1. April und im Hinterhaus ca. 4 große, helle, trockene Arbeits- und Magazinräume auf 1. Januar nächsten Jahres für ein feines ruhiges Geschäft auf längere Zeit zu mieten gesucht. Geil. Offert. bestehe man unter Nr. 7405 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Georg-Friedrichstraße 4 ist im 5. Stock rechts ein Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

* Ein neu möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Augartenstraße 54 im 3. Stock.

* Ein sehr schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 39 im 3. Stock.

* Lessingstraße 10, in ruhigem Hause, ist im 1. Stock auf 1. November ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 55, Vorderhaus, parterre, sind 1 großes sowie 1 kleineres, gut möbliertes Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

* Werderstraße 100 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Sirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Kost und Wohnung.

Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch, können 1 oder 2 junge Leute sofort billig Kost und Wohnung erhalten.

Möbliertes Zimmer
Amalienstraße 65 im 4. Stock vermietbar. Preis
Mk. 15.— monatlich.

Gelle Werkstatt,
von zwei Seiten Licht, ca. 40 Qm, große Einfahrt,
Amalienstraße 65 zu vermieten. Näheres im 4.
Stock baselbst.

Zimmer-Gesuche.
21. Ein Fräulein, Vertreterin der Natur-
heilkunde, sucht per 1. November 2 Zimmer,
Wohn- resp. Schlafzimmer und Speichzimmer.
Ehrliche Offerten erbittet man im Hildabach,
Friedenstraße 18, abzugeben.

* Zwei gut möblierte Zimmer für Anfang No-
vember von einem Beamten und Frau, nicht höher
wie eine Treppe hoch, in gutem Hause in der Nähe
des Kaiserplatzes zu mieten gesucht. Gesl. An-
träge unter Nr. 7420 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Eine Korporation,
bestehend aus 20 Mitgliedern, sucht ein Knechtlokal.
Offerten unter Nr. 7409 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Dienst-Antrag.
* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches die
Hausarbeiten versehen und bürgerlich kochen kann,
wird auf 1. November gesucht: Gerwigstraße 2 im
Laden.

10000 Mark
sind auf gute II. Hypothek an einen pünktlichen
Zinszahler sofort auszuliehen. Angebote sind
unter Nr. 7410 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben.

15000—16000 Mark
sind für 1. Januar oder auch früher auf gute
II. Hypothek auszuliehen. Gesl. Offerten unter
Nr. 7419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000 bis 6000 Mark
sind auf gute II. Hypothek zu 5% Zins sofort
auszuliehen. Offerten unter Nr. 7424 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark
werden von einem pünktlichen Zinszahler auf sichere
II. Hypothek zu 5% sofort aufzunehmen gesucht.
Offerten unter Nr. 7422 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

*21. **1500 Mark**
werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen
reichliche Bürgschaft sofort auf 2 Jahre aufzunehmen
gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 7421
im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

7000 Mark
werden auf II. Hypothek zu 5% sofort aufzu-
nehmen gesucht. Angebote unter Nr. 7415 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark
sind auf gute II. Hypothek auszuliehen, auch könnte
ein Verkaufsschilling mit mäßigem Nachlaß über-
nommen werden. Gesl. Offerten unter Nr. 7418
sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark
werden auf ein im Centrum der Stadt gelegenes,
gut rentirendes Wohnhaus an 2. Stelle zu 5%
alsbald aufzunehmen gesucht. Anträge befördert
unter Nr. 7411 das Kontor des Tagblattes.

*21. **10000.— Mark**
werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein
neuerbautes, in guter Lage der Stadt Vörzheim
befindliches Wohnhaus an zweiter Stelle zu 5%
sofort aufzunehmen gesucht. Schätzung M. 67000.—,
I. Hypothek M. 40000.—. Das Anwesen rentirt
glatt zu M. 90000.—. Gesl. Offerten unter Nr. 7426
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber (Associé) gesucht.
* Jungem, strebsamen Kaufmann wäre Gelegen-
heit geboten, sich mit einigen Tausend Mark sichere
Existenz zu schaffen. Gesl. Offerten unter Nr. 7416
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geg. 30 Mark fest. Wochenlohn
u. hohe Provision suche flotte Verkäufer f. meine
gef. geschützten u. prämiirt. Aluminium Strümpf. u.
Zwickel.
Ewald Pütters, Düsseldorf-Grafenberg.

5767
Schreibgehilfe,
nicht angeht, für die Kanzlei eines Rechtsanwaltes
gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Schlosser
auf Herbe sofort gesucht.
Süsam, Georg-Friedrichstraße 35.

21. Für eine Lokomotivfabrik wird ein erfahrener
Kupferschmied
gesucht, besonders vertraut mit Roharbeiten.
Schriftl. Offerten mit Zeugnissen und Angabe des
Lohnanspruchs wollen unter L. 516 an Rudolf
Mosse in Stuttgart gerichtet werden.

Herrschafstdiener
F. mit guten Zeugnissen auf 10. November ge-
sucht, Offiziersburche bevorzugt, durch O.
Fuhr, Kaiserstraße 133.

Verkäuferin-Gesuch.
21. In ein feineres Galanterie- und Luxus-
waaren-Geschäft wird eine gewandte, bran-
chekundige Verkäuferin gesucht. Offerten mit
Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehalts-
ansprüche unter Nr. 7417 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Durchaus tüchtige, branchekundige

Verkäuferin
für unser Manufakturwaarengeschäft gesucht.
Offerten erbitten uns unter Angabe von Gehalts-
ansprüchen und Zeugniss-Abschriften.
Heidelberg. Gebrüder Traub.

Mädchen-Gesuch
per sofort gesucht.
A. Lindenlaub, Kürschner,
191 Kaiserstraße.

*21. **Zwei Köchinnen**
für Restaurant sofort gesucht: O. Fuhr,
Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Mädchen-Gesuch.
*21. Ein Mädchen, welches gut kochen kann
und Hausarbeit übernimmt, wird sofort bei hohem
Lohn nach Lage gesucht. Zu erfragen Garten-
straße 33 im 2. Stock.

Einige Mädchen
für lohnende Accordarbeit und ein Junge für sofort
gesucht bei
Herm. Meywald, Lessingstraße 39.

Tagelöhner.
Mehrere tüchtige Tagelöhner finden dauernde Be-
schäftigung bei
Th. & O. Hessig, Hirschstraße 40.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine ehrliche, alleinstehende Person sucht Be-
schäftigung im Waschen, Putzen und Reinigen von
Parquetböden. Zu erfragen Akademiestraße (neue) 71
im 4. Stock.

Tüchtige Weißnäherin
sucht Beschäftigung im Fläcken in und außer dem
Hause. Näheres Bahnhofsstraße 36 im 3. Stock.

Hüte
werden nach der neuesten Mode bei billiger Be-
rechnung in und außer dem Hause garnirt: Schützen-
straße 66, eine Treppe hoch.

Das Fein- u. Glanzbügelgeschäft
von Sophie Haas, Bahnhofsstraße 36 im 3. Stock,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Bügeln:
Benden pro Stück 8 Pf.,
Kragen " " 2 "
Vorhänden " " 4 "
Unterrock " " 30 "
Manschetten " " 4 "
unter Zusicherung tadelloser und solider Bedienung.
*21. Hochachtungsvoll D. O.

Pferde
werden tadellos geschoren.
H. Stoll, Durlacherstraße 51.

*21. **Verloren**
wurde Dienstag Vormittag Edel-Kriegs- und Karls-
straße eine Kinder-Cape, hellbraun, mit Sammt-
tragen. Gegen Belohnung abzugeben: Grünwinkel,
Hauptstraße 29.

Verloren.
* Ein grünes Portemonnaie mit gelbem
Verschluß, mit Geldinhalt sowie 3 Loosen
wurde vom Bahnhof bis zur Ettlingerstraße
verloren. Abzugeben Ettlingerstraße 11,
parterre, oder auf dem Fundbureau des Rath-
hauses gegen gute Belohnung. Das Porte-
monnaie kann auch in einer Droschke liegen
geblieben sein.

Junger Dachshund
hat sich Mittwoch morgen verlaufen. Man
bittet, denselben gegen Belohnung Beiort-
heimer Allee 5 im 2. Stock abzugeben.

Für Schuhmacher.
* Letzte Woche gab ein mir unbekannter Schuh-
macher fröhlicher Weise ein paar Kugstiel ab
und sind dieselben gegen Ausweis und Einrückungs-
gebühr wieder abzugeben: Kapellenstraße 46 im
Laden.

Haus-Verkauf.
21. In guter Lage der städtischen Kaiserstraße
ist ein vor 4 Jahren neu erbautes Haus mit
großen Ladenlokalitäten zu verkaufen. Nur solide
Käufer wollen sich melden. Offerten unter Nr. 7407
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
* Ein neues, vierstöckiges Haus vor dem Karls-
thor mit 4 schönen Zimmern im Stock, Balkon,
geräumigen Mansarden, Hof und etwas Garten
ist alsbald aus erster Hand zu verkaufen. Selbst-
käufer wollen ihre Adresse unter Nr. 7408 im
Kontor des Tagblattes abgeben.

Privathaus mit Garten,
4 Zimmer im Stock, in ruhiger, bevorzugter Lage
bei der Ettlingerstraße und dem Stadtpark, zu
verkaufen. Respektanten belieben Anfragen unter
Nr. 7423 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zu verkaufen
wegen Familien-Verhältnissen sehr schönes, hoch-
herrschaftliches 10 Zimmerhaus in allerfeinster
westlicher Lage der Innenstadt. Hochrentabel.
Anzahlung nicht unter 20 Mills. Gesl. Offerten
unter Nr. 7406 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

*21. **Bauplatz**
an der Schwimmschulstraße zu verkaufen. Näheres
Amalienstraße 81, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen und
ein Kinderstuhl sind zu verkaufen: Waldhorn-
straße 30 im 2. Stock.

Circa 12 Eisenöfen, 2 Porzellanfällösen,
1 schöne Vogelhecke, beinahe neu, für im's Zimmer
zu stellen, alles billig abzugeben: Wilhelmstr. 4.

Billig zu verkaufen.
*21. Ein Sopha 30 M., 2 aufgerichtete französische
Betten à 65 M., Schloßmiete mit Aufsatz 30 M.,
Schreibisch 32 M., 2 Leberzieher und 1 Havelock
sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6.

Ein gebrauchtes Fahrrad
ist sofort billig zu verkaufen: Waldstraße 30 im
Klebergelände.

Dauerbrandöfen zu verkaufen.
* Ein wenig gebrauchter, gut erhaltener Dauer-
brandöfen, wie Junfer & Ruh-Ofen, mittlerer
Größe, ist zu verkaufen. Näheres Bürgerstraße 9.

Ofen zu verkaufen.
*21. Ein Junfer & Ruh-Ofen Nr. 2 in
bestem Zustande wird verkauft: Douglasstraße 2
im 1. Stock.

Zu verkaufen
eine eichene, beinahe neue Krautstange, 80 bis 100
Stück haltend, und eine Dectmalwaage: Bernhards-
straße 9 im Laden. 2.1.

Möbel-Verkauf.

Bettstellen, solid und fein gearbeitet, ein
Schrank, ein Vertico, Stühle, versch. Divane,
mit Plüsch, Tischen- und Fantastestoff bezogen,
sehr billig zu verkaufen.

Carl Göbel, Tapezier,

2.1. Werderstraße 84.
N.B. Empfehle mich im Aufarbeiten gebr.
Möbel, sowie im Tapezieren von Zimmern 2c.

Herde,
gebrauchte, sowie ein kleiner Ofen sind billig zu
verkaufen: Fasanenplatz 7.

Kriegstraße 23 ist ein fast neuer, kleiner
eiserner Füllofen
bester Construction billig zu verkaufen.

Ladentregal,
3 1/2 - 4 Meter lang, noch gut erhalten, wird
sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7425
sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frack.
Für einen jungen Herrn ist ein sehr schöner
Frack, noch wenig getragen, zu verkaufen. Nä-
heres Hirschstraße 7.

Damenhut,

neu, nie getragen, ist billig zu
verkaufen: Werderstraße 3 im
2. Stock rechts. 2.1.

2 japan. Hocker,
1 mittelgr. Podium,
auch passend f. einen Zimmertisch.
1 gr. Wiener Kaffeemaschine
billig zu verkaufen: Kriegstraße 122, part. links.

Krautständer,
fast neu, erst einmal gebraucht, ist billig zu ver-
kaufen: Bähringerstraße 20 im 4. Stock.

Zwei Weinfässer,
54 und 160 Liter haltend, hat billig zu verkaufen:
Frank, Kapellenstraße 46.

Harzer Kanarienvogel,
einige gute Hahnen und junge Hennen, sind
Bürgerstraße 6 (Laden) zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht
ein gebrauchter Kinderwagen. Offerten unter
Nr. 7412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gute Restkauffchillinge und
II. Hypotheken
werden zu kaufen gesucht. Angebote sind unter
Nr. 7413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blüthenhonig,

1898er Ernte,
empfehlen unter Garantie der Reinheit

Karl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

N.B. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht
mit dem ausländischen centrifugierten Havanna-
Honig zu vergleichen ist, der am Platze hier zu 70
bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in
Qualität und feinem Geschmack unferem hiesi-
g-ländischen Blüthenhonig nicht im Entferntesten
gleichkommt. 6.1.

5768

Frische Almeria-Trauben

soeben eingetroffen bei

C. G. Frey Nachf.,

Markgrafenstraße 45.

**Junge Hahnen,
Tauben, Enten,
Gänse, Puten und
Capannen**

eingetroffen bei

Herm. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Richard Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte

Telephon 360.



Prima amerik. Salm M. 1.50,
Rheinsalm, Soles, Zander, Blau-
felchen, holl. Cabeljau, Schellfische.

Straßburger Bratgänse,
Almer Gänse M. 5 per Stück,
Poularden, Hahnen, Tauben,
Suppenhühner, französ. Enten.

Rehziemer, Rehschlegel, Säge,
Ragout.

Hasen, ganz und zerlegt.

Fasanen, Wildenten, Feldhühner,
Krammetsvögel.

!Conserven, Eis!

Sonntags von 7-12 Uhr ist der Laden auf.

Schellfische

frisch eingetroffen bei

Aug. Lösch Nachf.,

Kaiserstraße 115.



Heute frisch eingetroffen:
Rheinbechte, Zander, Soles,
Schollen, Cabeljau, Schellfische
empfehlen

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Schöne junge Hahnen eingetroffen.



**Reh-Ziemer, Schlegel,
Büge und Ragout,**



Hasen

von Treibjagden dieser Woche,
ganz und zerlegt, in allen Theilen,
ferner empfehle billigt:

Geflügel,

als: franz. Poularden, Gänse,
Enten, junge Hahnen in jeder
Größe, Tauben, Suppenhühner,
junge Feldhühner,
Fasanen 2c.

August Enz,

Groß. Hoflieferant,

Karlstr. 12. Telephon 236.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 333,



empfehlen frische

Holl. Schellfische, Cabeljau,
Schollen, Heiligbutt im Querschnitt,
Sechte, Zander, Ostender Soles,
Turbot, Rheinsalm,
Blaufelchen.

Frische Sendungen:

Ural-Caviar, schönes, graues Korn,
von mildem, angenehmem Geschmack,
M. 8.— per Pfund,

Astrachan-Caviar, großes, volles,
silbergraues Korn, mild gesalzen, hochfein
im Geschmack, M. 12.— per Pfund,

Beluga-Malossol, ungesalzen,
das Feinste, was existirt,
M. 16.— per Pfund.

Straßburger Bratgänse,
junge Hahnen, Enten, Poularden,
Suppenhühner 2c.



Frische Blaufelchen,
von 90 Pfg. bis M. 1.—,
holl. Schellfische, Cabeljau,
Zander, Sechte, Soles 2c.
frisch eingetroffen.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

Von größeren abgehaltenen Jagden empfehle ich frischgeschossenen, jungen

Edelhirsch im Auschnitt.

Reihe:

Piemer von Mt. 5.50 bis 9.50,
Schlegel 4.50 bis 8.50,
Büge und Ragout.

Große Berghasen,

ganz und zerlegt in allen Theilen.

Ferner täglich frisch geschlachtetes

ff. Tafelgeflügel,

als: franz. Poularden, ital. Gänse, Enten, Hähnen, Tauben, Suppenhühner etc. bei

E. Pfefferle,

Blumenstr. 14, nächst dem Ludwigplatz, und täglich auf dem Markte.

Heute eintreffend in lebendfrischer Waare:

Dst. Coles, Rheinlander, Rheinhechte, holl. Gabeljau und Schellfische, Schollen

E. Pfefferle,

Blumenstr. 14, nächst dem Ludwigplatz, und täglich auf dem Markte.

2.1. Ia Holländer

Mustern

empfehlen
C. G. Frey Nachf.,
Marktgrafenstraße 43.
Telephon 98.

Täglich frische

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg. bei

Gustav Müller,

am Kathol. Kirchenplatz.

Kendhener Rahmfäse,

Ia Qualität,

Gustav Müller,

am Kathol. Kirchenplatz.

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per Pfd. M. 1.15, bei 10 Pfd. und für Wiederverkäufer per Pfd. M. 1.10.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

NB. Bei größeren Posten zum Einfieden billigt.

6 Pfd. Kaiseranzug 95 Pf.,
6 Pfd. Mehl 00 90 Pf.,
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Bruchmacaroni,

dünne, bekannt vorzügliche Qualität, sind wieder vorrätzig bei

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Schnittbohnen

per 1/2 Liter-Dose 45 Pfg., 2 Liter-Dose 80 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Ia Amerikanisches Petroleum

in 5 und 10 Liter-Kannen franco Haus empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

4.25

mit
feinem
Carton.



4.25

mit
feinem
Carton.

Hut-Bazar

10.1.

Josef Goldfarb

(gegenüber dem Hauptbahnhof).

Gg. Baur Ww.,

26 Waldstraße 26,

empfehlen eine große Parthie zurückgesetzter Corsetten zu den billigsten Preisen. *2.1.

Bekanntmachung.

Ehe man seinen Bedarf an Kränzen, Kreuzen etc. kauft, überzeuge man sich über die große Auswahl meiner Ausstellung vis-à-vis vom Friedhof. Billigste und prompte Bedienung wird zugesichert.

Hochachtungsvoll

Stefan Stadel,

*3.1. Handlungsgärtner.

Ehren-Diplom Karlsruhe 1891:
I. Deutsche Fächer-Ansstellung.
Goldene Medaille Baden 1898:
Internationale Ausstellung u. Wettstreit für Fremden-Verkehr u. s. w.

Fächer

für Ball, Gesellschaft, Theater etc.



stets das Neueste

aus Atlas, Crêpe, Gaze, Seide, Spitzen, Schildpatt, Federn etc.

Fächer-Bänder & -Châtelaine,
Fächer-Ketten & -Taschen,
reichhaltige Auswahl und in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Grossherzog. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neumontirungen u. Reparaturen werden prompt besorgt.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck, Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen, Gesichts- & Haar-Puder, Parfums, Taschen-Flacons, Bonbonnières etc.

Brautschleier-

Tulle

empfehlen

Gebr. Ettlinger.

Vollständiger Ausverkauf

von 22.2.

Gold- und Silberwaaren

wegen Aufgabe des Ladens in der

Kaiserstraße 44

mit 15% unter dem bisherigen Preis.

Schluss 1. Jan. 1899. Beste Gelegenheit zum Einkauf billiger Weihnachtsgeschenke.

Chr. Scholl, Goldarbeiter.

Park-Hôtel. Süßer Marktgräfler ist eingetroffen.



Federn-Boas.

Echarpes.

Neueste Schleier.

Jabots, Schleifen, Rüschen.

Gebr. Ettlinger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.



Elegante Neuheiten

in

Damen-Reise- und Promenade-Hüten

empfehlen in großer Auswahl

A. Lindenlaub,
Hut- und Mützenmagazin,

8.1.

Kaiserstrasse 191.

Zeige hierdurch den

Eingang sämtlicher Neuheiten in

Herren- und Knaben-Hüten

für die Herbst- und Winter-Saison an.

*Hochelegante aparte Formen und Farben.*Niederlage nur erster Fabrikate des
In- und Auslandes.**Billige Preise.**

Wilhelm Bauer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

84 Kaiserstrasse 84.

2.1.

Der große

Wand-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1898/99,

ist bei uns sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 40 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Restauration Rangirbahnhof.

Heute Freitag

Schlachttag

wozu freundlichst einladet

Josef Kienzle.

Stückrahmen

mit verstellbarem

**Spanning,
Nähschrauben u.**

empfehlen billigst

Friedrich Weber,

22. Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.

Telegramm!

In der Darmstädter Lotterie kam wieder der

2. Haupttreffer, ca. 2000 M.,
an meine Kundschaft, ferner 20 kleinere Gewinne. Listen sind zu haben, ebenso noch **Neutlinger Geldlose à 2 M.,** **Meier u. Colonial à 3.30 M.,** **Straßburger und Weimarer à 1 M.**

Generalagentur Carl Götz,
Lederhandlung, Hebelstraße 15.

*21. Vorzüglichen **Neuen Nuggener,**
noch süß, empfiehlt

Hotel Prinz Max.

Restauration zum Waldhorn,

Näppnerstraße 46.

Heute Morgen Kesselfleisch und Sauerkraut, Abends frische, selbstgemachte Leber- und Griebenwürste, Schwartenmaggen; ausgezeichneter Stoff Köpfer'sches Lagerbier, gute Küche, wozu einladet

Karl Gruneisen.

Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.

Heute wird geschlachtet!

Brauerei Kronen-Fels.

Empfehle hiermit einen guten, kräftigen **Mittagstisch** zu 60 Pf. und 1 Mark.

J. Vogel.

Restauration zum Eichbaum.

Heute wird geschlachtet.

Emil Kaul.

Kurhotel und Restaurant

Wilhelmshöhe Ettlingen.

Empfehle von nun an 21.

Neuen Wein,

Samstag und Sonntag frische, hausgemachte **Wurstwaren, Kesselfleisch** mit Sauerkraut, Metzelsuppe. Eigene Schlachtung.

Freiherlich v. **Seldeneck'sches Lager-** und **Verlandbier.**

Besitzer:

Sebastian Münich.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4
(früher Herrenstrasse 31)

31. **Alleiniger Vertreter**

von
C. Bechstein,
Rud. Ibach Sohn,
Ernst Kaps,
Steingräber & Söhne,
Th. Steinweg Nachf.,
Schiedmayer & Söhne,
Burger, Mason & Hamlin,



von
J. Blüthner,
Kaim & Sohn,
Carl Scheel,
Steinway & Sons,
F. Thürmer,
Übel & Leichter,
Estey, Karn etc.

Friedrich Fröscher, Gerwigstraße 32,

Maler- und Lackiergeschäft,

empfehlen sich in allen vorkommenden Arbeiten in

Decorationen, Firmenschildermalerei

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres

unter coulantester Bedienung.

10.1.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer
bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1896.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Reelles Heiraths-Gesuch.

* Ein tüchtiger Geschäftsmann mit flott gehendem Geschäft wünscht sich in Bälde mit einem Fräulein oder einer jungen Wittve mit Vermögen zu verheirathen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse unter Nr. 7414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neuer Süßer.**Rodensteiner,**3.1. **16 Serrenstraße 16.****Tafel-Aepfel**(feinste Sorten)
Liefert zu Tagespreisen**A. Böhmman,****Weildorf,**

Stat. Ulbingen am Bodensee.

**Der kath. Gesellenverein
Karlsruhe**erlaubt sich zu der am **Sonntag den 23. Oktober,** **Nachmittags 4 Uhr,** im **Gesellenhause** stattfindenben**Eröffnungsfeier**
samt **Familienabend**

die tit. Herren Ehrenmitglieder und Gönner sammt Angehörigen höflichst einzuladen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1898.

2.1. **Der Vorstand.****Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 21. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise). Eingetretener Hindernisse wegen statt: „Das Nachtlager in Granada“: **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von F. S. Rosenthal. Musik von Otto Nicolai. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Samstag den 22. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung.

Sonntag den 23. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrkanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an **Werktagen** jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des **Gr. Hoftheaters** einzusenden.

Nur von **außwärts wohnenden** werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im **Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.**

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung,** redigirt unter Verantwortlichkeit von **Edwig Kiesel** in Karlsruhe.

Colosseum.**Täglich Auftreten von folgenden Artisten:****Amalie Castelly,**
Lieder- und Walzersängerin.**Fernando-Trio,**
römische Ringe.**Mizzi Chromos,**
die beste Kaleidoscop- und
Fantasie-Tänzerin.**Clown Sarrasani**
mit seinen komisch dressirten
Hunden, Affen, Esel, Ziegenbock,
Schwein und Bär.**Narzis Mertens,**
Salon-Humorist.**Barrere u. Jules,**
Bravourturner am Reckbarren.**Charles Torbay,**
originelle Handschattenbilder.**Willuhn-Trio,**
dreifaches Trapez.

Samstag den 22. Oktober
keine Vorstellung.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Todes-Anzeige.

Heute verschied sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Herr Hermann Kintzinger

im Alter von 78 Jahren.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Pauline Wielandt, geb. Kintzinger.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1898.

Die Beerdigung findet Freitag den 21. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Schützengesellschaft.

Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder, daß das

Schlusschiessen

am **Sonntag den 23. d. Mts.,** wie alljährlich üblich, von **Nachmittags 2 bis 5 Uhr,** auf **Feld,** verbunden mit einem **kleinen Preischießen** auf **Jagd** sowie einem **Blättchenschiessen** stattfindet und ladet zur recht zahlreichen Betheiligung freundlichst ein

2.1.

Der Verwaltungsrath.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung,** redigirt unter Verantwortlichkeit von **Edwig Kiesel** in Karlsruhe.